

ATZELSBERGER KREIS FÜR KLINISCHE HYPERTHERMIE

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO) und der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG).

31. Arbeitstreffen des Atzelsberger Hyperthermie-Kreises

auf Schloss Atzelsberg bei Erlangen

3. Juli 2015, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Vorbesprechung am 2. Juli 2015

Prof. Dr. Rainer Fietkau
Sprecher Atzelsberger Kreis

Universitätsklinikum Erlangen
Strahlenklinik
Universitätsstraße 27
91054 Erlangen

Tel: +49 9131 85-334 05
Fax: +49 9131 85-393 35

E-Mail: atzelsberg.hyperthermie@uk-erlangen.de

Protokoll

Moderation

Prof. Dr. Rainer Fietkau, Erlangen

Schriftführer:

Dipl.-Ing. S. Abdel-Rahman, München

Teilnehmer

Dipl.-Ing. Sultan Abdel-Rahman	München
Dr. med. Michael Allgäuer	Regensburg
Dr. Hans Crezee	Amsterdam
Dr. med. Michael Ehmann	Mannheim
Prof. Dr. med. Rainer Fietkau	Erlangen
Prof. Dr. rer. nat. Udo Gaipl	Erlangen
Prof. Dr. med. Rolf-Dieter Issels	München
Dipl.-Phys. Siegfried Kaufhold	Weinheim
Priv.-Doz. Dr. med. Wael Khoder	München
Dipl.-Ing. Ulf Lamprecht	Tübingen
Priv.-Doz. Dr. med. Lars H. Lindner	München
Priv.-Doz. Dr. med. Oliver Ott	Erlangen
Prof. Dr. Dr. med. Rainer Rienmüller	Graz
Dr. Gerhard Sennewald	München
Dr. Nicola Sennewald	München
Dr. med. Robert Smiszek	Borna
Dipl.-Ing. Martin Wadepohl	München
Dr. med. Bernhard Weber	Oberaudorf
Priv.-Doz. Dr. med. Rüdiger Wessalowski	Düsseldorf

TOP 1: Begrüßung und Allgemeines

Herr Prof. Fietkau begrüßte die Anwesenden und bedauerte, dass sich an diesem Meeting nur sehr wenige Kliniker beteiligt hatten.

TOP 2: Kurzberichte

1. Lokalrezidiv des Rektumkarzinoms (HyRec):
Herr Dr. Ott berichtete, dass inzwischen 56 Patienten (Erlangen=37, München=3, Tübingen=16) in die Studie eingebracht wurden. Weitere 3 Patienten (N=59) fehlen um die Studie abschließen zu können. Es wurden nur geringe SAE beobachtet. Nach Vorliegen der Ergebnisse muss über das weitere Vorgehen beraten werden.
2. Pankreaskarzinom (HEAT-Trial):
Herr Prof. Issels teilte mit, dass bis jetzt 50 Patienten in die Studie eingebracht worden sind.
3. Metastasiertes Sarkom (HYPER-TET):
Herr Dr. Lindner teilte mit, dass bis jetzt 6 (2 Studienarm, 4 Vergleichsarm) Patienten in die Second-Line Studie randomisiert wurden.
4. Sarkomerhaltungstherapie-Studie (NEOPAMAIN):
Herr Dr. Lindner teilte mit, dass diese Studie gerade eröffnet wurde und 1 Patient in der Studie eingebracht worden ist.

TOP 3: Qualitätsrichtlinien des technischen Komitees Oberflächenhyperthermie

Herr Dr. Crezee berichtete in der gestrigen Sitzung über das technische Komitee. Er teilte mit, dass der fast komplette Text an die Mitglieder der ESHO und STM-Technical Committee gesendet wurde. Auf dem ESHO-Meeting in Zürich wurde eine öffentliche Sitzung einberufen. Insgesamt war das Echo positiv. Es wurde vorgeschlagen die geplante Publikation in eine technische und klinische Publikation zu splitten. Im klinischen Teil sollen die medizinischen Grundlagen zur Applikation einer Oberflächen-Hyperthermiebehandlung und im technischen Teil die technischen Anforderungen an die Oberflächenhyperthermiegeräte beschrieben werden.

Gestern wurde der erste Teil korrigiert. Ende September soll die Arbeit zur Publikation eingereicht werden.

Verantwortlich Zu erledigen

O. Ott

R. Issels

L. Lindner

L. Lindner

H. Crezee

TOP 4: Hyperthermie beim Ovarial-Karzinom

Leider konnte Herr Dr. Ghadjar nicht an dem Treffen teilnehmen. In einer von ihm gesendeten Präsentation ist dargestellt, dass die Wirksamkeit der anerkannten Rezidivtherapie „Gemcitabin + Carboplatin“ gegen "Gemcitabin + Carboplatin + RHT" in einer Phase-II-Studie getestet werden soll. Dabei wird die Carboplatin-Dosis am Tag 2 des Standard-Arms im experimentellen auf zwei Tage (Tag 2+3) gesplittet. Das Hauptstudienziel ist ein progressionfreies Überleben von 12 Monaten bei diesen Patientinnen zu erzielen.

Die Studie ist nun als AMG-Studie mit n=134 Patientinnen geplant. Die Finanzierung der Studie soll möglicherweise von der Berliner Krebsgesellschaft finanziert werden.

Herr Prof. Issels hat bereits Herrn Dr. Ghadjar mitgeteilt, dass im Rahmen dieser Studie nur Fälle ohne BRCA-Mutation aufgenommen werden sollen, da Patientinnen mit BRCA-Mutation bereits ein progressionfreies Überleben von 12 Monaten haben. Weiter schlägt Herr Prof. Issels vor Herrn Prof. Andreas du Bois von der Klinik für Gynäkologie an den Kliniken Essen-Mitte als Spezialist für das Ovarialkarzinom zu Rate zu ziehen.

TOP 5: Hyperthermie beim Mammakarzinom (HyperCR Study)

Es handelt es sich um eine randomisierte Phase-II-Studie zur Re-Bestrahlung des inoperablen Brustwandrezidives des Mammakarzinoms. Derzeit ist leider nur die Finanzierung des Datamanagements gesichert. Das Hauptstudienkriterium ist die Verbesserung der lokalen Kontrolle. An dieser Studie beteiligen sich in Holland 3 Zentren.

Die Randomisierung sieht folgendermaßen aus:

Präoperativ: RT+ RHT vs. RT + RHT + Cisplatin.

Postoperativ (breast conserving therapy "BCT" oder Mastektomie): RT vs. RT + RHT

Die Studie ist seit 09/2011 offen. Inzwischen sind 52 Patientinnen in der Studie randomisiert. Insgesamt sind 104 Patientinnen vorgesehen. Die Radiotherapie sieht die Applikation von 46 Gy in 23 Fraktionen à 2 Gy vor. Es werden insgesamt 5 RHT (1 RHT/Woche) pro Patientin gegeben.

TOP 6: Hyperthermie beim nicht-muskelinvasiven Blasenkarzinom (CHIB-Study)

Es handelt sich um eine randomisierte Phase-III Studie mit 212 Patienten bei Z. n. radikalen transurethralen Blasenkarzinomresektion und die in den letzten 6 Monaten kein MMC erhalten haben. Die Randomisierung erfolgt als wö-

P. Ghadjar

G. van Tienhoven

H. Crezee, M. Hulshof

chentliche (6x) Chemotherapie mit Mitomycin-C (MMC) vs. wöchentliche MMC + RHT. Geplant ist die Teilnahme von 2 Hyperthermie- und 4 urologischen Zentren. Das Hauptstudienkriterium ist die Verbesserung der lokalen Kontrolle in 2 Jahren um 20%. Die Dokumentation wird von der niederländischen Cancer Society unterstützt. Derzeit ist die Studie bei der Ethikkommission des Amsterdam Medical Center (AMC) eingereicht.

TOP 7: Verschiedenes

Es wurde darauf hingewiesen, dass das ICHO/STM-Meeting in der Zeit vom 11.04 - 14.04.2016 in New Orleans, USA stattfinden soll.

Nächste Termine:

32. Arbeitstreffen des Atzelsberger Hyperthermie-Kreises

Datum: Freitag, 6. November 2015
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort: Schloss Atzelsberg bei Erlangen

Nächste ICHO/STM-Meeting

Datum: 11.04 - 14.04.2016
Ort: New Orleans, USA

33. Arbeitstreffen des Atzelsberger Hyperthermie-Kreises

Datum: Freitag, 29. Januar 2016
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort: Schloss Atzelsberg bei Erlangen

Dipl.-Ing. S. Abdel-Rahman
Protokollführer

Prof. Dr. R. Fietkau